



Schwimmclub Altwarmbüchen von 2005 e.V.

Seeschwalbenweg 10 - 30916 Isernhagen

Protokoll der 18. ordentlichen Mitgliederversammlung
am Dienstag, dem 20. Februar 2024,
um 19.00 Uhr im Restaurant Amany, Krendelstraße 2-4, 30916 Isernhagen

Zu Top 1: Begrüßung

Eckhard Bade als 1. Vorsitzender eröffnet um 19:10 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Mitglieder, Gäste, Eltern sowie Aktive. Bade bedankt sich bei Herrn Wieneke als Vertreter der Sport AG-Vereine und Herrn Kurz von der Nordhannoverschen Zeitung für ihr Kommen.

Zu Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Zur Versammlung wurde ordnungsgemäß geladen. Die Einladung ging am 19.01.2024 per E-Mail an alle Mitglieder, wurde am 20.1.2024 auf der Homepage veröffentlicht, am 21.01.2024 in der App „Spond“ eingestellt und im „Blick“ veröffentlicht.

Zur Tagesordnung sind keine Anträge eingegangen. Aus der Versammlung heraus werden auch keine Anträge gestellt.

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt (67 Anwesende: 12 Gäste, 10 unter 16 Jahren, 45 stimmberechtigte Mitglieder über 16 Jahre).

Das Protokoll der 17. Mitgliederversammlung vom 21.02.2023 hing ordnungsgemäß im Hallenbad aus, wurde auf der Homepage veröffentlicht und von der Versammlung ohne Anmerkung genehmigt. Die Tagesordnung wird ohne weitere Ergänzungen einstimmig genehmigt.

Zu Top 3: Bericht des geschäftsführenden Vorstands mit Aussprache für das Geschäftsjahr 2023

Eckhard Bade gibt als 1. Vorsitzender den Bericht des geschäftsführenden Vorstands ab.

Allgemeine Vereinssituation

Der Verein schaut mit 19 Jahren Schwimmclub auf eine eher kurze, aber durchaus harte Vereinsgeschichte und auf 21 Jahre Erhalt des Hallenbades zurück. Die Jahre 2020-2023 waren eher düster und voller Sturm. Auf dem Neujahrempfang gab es einen Abriss der Vergangenheit - allerdings gilt es jetzt in die Zukunft zu schauen.

Das Oberlandesgericht hat aufgrund des Formfehlers gegen uns entschieden. Damit ist unsere Einlage in der GmbH „versandet“. Der SC wird nach den 3 Jahren jetzt zur Normalität zurückkehren, denn mit dem Schwimmsportzentrum (SSZ) Hannover-Lahe und dem Kooperationspartner Hannover 96 (H96) steht ein großes Projekt bevor.

Die sportlichen Leistungen waren in 2023 für den SC trotz der Wasserknappheit gut. Der Vorstand und das Trainer-Team fiebern dem Neubau entgegen. Alle Veranstaltungen sind erfolgreich durchgeführt worden und bilden ein Standbein des Schwimmclubs. Die Geschäftsstelle ist immer erreichbar, das Vorstandsteam arbeitet harmonisch und ist in allen Posten besetzt. Das Trainer-Team ist engagiert, die Kampfrichtersituation ist in Ordnung.

Die Mitgliederzahlen sind konstant mit einer leichten Steigerung, weitere Steigerungen sind wünschenswert.

Die finanzielle Situation hat sich stabilisiert und in 2023 hat der SC ein gutes Plus erwirtschaftet.

Das Hallenbad Isernhagen lässt uns eher besorgt in die Zukunft schauen. Die aktuelle Auslastung scheint nicht wirtschaftlich, die Öffnungszeiten sind nicht verlässlich, das Becken marode und ein Totalausfall ist nicht unwahrscheinlich.

Die Vorschwimmtermine waren sehr erfolgreich mit 31 und 51 Kindern. Diese müssen nun entwickelt werden. Dadurch konnten wir bei der Gemeinde 2 Stunden Trainingszeit am Montag wieder zurück erhalten. Mit dem neuen SSZ soll sich dies deutlich steigern.

Vorstandsarbeit – Trainer – Betreuer – Kampfrichter

Die Vorstandsarbeit ist gut, aber der Generationswechsel muss weiter vorangetrieben werden. Die Vorstandsposten müssen überdacht werden und sollten vollständig besetzt bleiben. Die Geschäftsstelle muss mit 20-30 Stunden hauptberuflich besetzt werden. Aufgaben sind Post, Mitgliederverwaltung, und -betreuung, Beitragseinzüge, Lizenzverwaltung, Haushaltsplanung, Kontakte mit dem Finanzamt, Steuererklärung, Kommunikation mit Verbänden, Versicherungen, Ämtern, Behörden, die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen, Sponsorenarbeit und die Betreuung der Vereinskleidung. Diese Aufgaben sind bei einem wachsenden Verein nicht mehr ehrenamtlich tragbar, da die zeitliche Kapazität von Ehrenamtlichen limitiert ist.

Finanzielle Situation

Die Stabilisierung der finanziellen Situation hat in 2023 auf Grundlage des 3-Säulen-Prinzip geklappt. Der Gewinn in 2023 liegt bei ca. +20.000,00 €. Dennoch ist eine Beitragserhöhung unumgänglich. Die Kosten steigen durch steigende Verbandsbeiträge und deutlich gestiegenen Mieten der Schwimmbahnen von 2022 10,00 €/Bahn/Std. auf 2023 16,00 €/Bahn/Std. auf 2024 20,00 €/Bahn/Std. Dabei bleibt darauf hinzuweisen, dass der Schwimmclub der einzige Verein der Gemeinde ist, der für seine Trainingsfläche zahlen muss. (Sporthallen, Sportplätze etc. sind ohne Mietzahlungen an die Gemeinde).

Entwicklung Triathlonabteilung

Die Triathlonabteilung ist ein Standbein im Verein, die Mitgliederzahlen sind noch nicht gewachsen. Dies ist weiter ein Ziel, für das mehr gearbeitet werden muss. Die Kooperation mit H96 bietet dafür künftig vielleicht bessere Möglichkeiten.

Sponsoren, Förderer und Partner des SC

Der SC kann auf einen verlässlichen Unterstützerpool zugreifen, welcher sich über die Veranstaltungen hält. Die Akquise neuer Partner ist immer nötig. Eckhard Bade nennt die Hauptsponsoren.

Zusammenarbeit mit Gemeinde, Sport AG und anderen Vereinen

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde ist auf das Wenigste reduziert. Die Kommunikation mit der Stadt Hannover dagegen ist auf einer guten kollegialen Basis. Der Bezirksbürgermeister baut Brücken zu ansässigen Firmen, z. B. HDI, Swisslife etc.. Die Zusammenarbeit in der Sport-AG ist weiterhin gut. Seitens der Schulen herrscht Desinteresse.

Einfluss des SC in der Hallenbad Isernhagen Betreiber GmbH

Der SC ist kein Teil der GmbH und hat dadurch KEINEN Einfluss.

SSZ Hannover-Lahe / Entwicklung der Genossenschaft

Die Einbindung von H96 in die Genossenschaft steht bevor, um eine funktionsfähige Genossenschaft zu werden. Die Zusammenarbeit ist auf Augenhöhe, zeugt von Respekt und Gemeinschaft. Jetzt brauchen wir die SC Mitglieder, die Genossenschaftsanteile erwerben und Eckhard Bade appelliert an alle Mitglieder. Das Projekt funktioniert nur mit genug Eigenkapital und die Zukunft des SC wird mit diesem Projekt entschieden.

Fazit / Zusammenfassung

Der SC ist sportlich weiterhin erfolgreich, die finanzielle Lage ist stabil und die aktuelle Aufbruchsstimmung muss genutzt werden. Eckhard Bade schaut der Zukunft in einer neuen Heimat optimistisch entgegen. Bis dahin steht aber eine große Anstrengung bevor. Aus der Gemeinde wird es keinerlei Unterstützung geben.

Der SC Altwarmbüchen wird auch künftig seinen Namen behalten.

Eckhard Bade dankt den Aktiven, Trainern, Kampfrichtern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

Es gibt an dieser Stelle keine Fragen zum Bericht des 1. Vorsitzenden.

Bericht der 2. Vorsitzenden

Julia Burchardt unterstützt den 1. Vorsitzenden und ist das Bindeglied zwischen den Mitgliedern und dem Vorstand. Die Zusammenarbeit der Vorstandsmitglieder wird als gut empfunden mit zielorientierter Arbeit. Sie dankt Eckhard für sein Durchhaltevermögen und den Einsatz für das neue Hallenbad. Der Vorstand schaut nun in die Zukunft.

Sportliche Entwicklung

Die Pressewartin Tanita Hoppe berichtet, dass das Wettkampfsjahr 2023 ein erfolgreiches Jahr für den SC war. An der Deutschen Meisterschaft in Berlin nahmen neben Dominik Abdou auch die Staffel der Damen mit Wietje Riemer, Merle Maeß, Martha Nolle und Bo Grad teil.

Für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften konnte sich Timon Kost qualifizieren, der zusammen mit Amelie Buss die beiden Kaderathleten der Saison 2023/2024 bildet.

Weiter nimmt der SC erfolgreich an Kreis-, Bezirks-, Landes-, Norddeutschen und Deutschen Meisterschaften teil und die Wettkampfstärke der WG2 steigt kontinuierlich.

Statistische Analyse der TOP 3-Platzierungen auf Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften in der Entwicklung 2016-2023

Das Medaillenniveau bleibt weiter stabil. Besonders die Sportlerinnen, die nicht mehr in der Jahrgangswertung starten konnten, haben weiter Edelmetall für den SC gesammelt. Auf der Landesjahrgangsmeisterschaft konnten aufgrund von Krankheit leider nicht so viele Medaillen gewonnen werden. Das soll in 2024 angegriffen werden.

*Masterschwimmer*Innen*

Einige Sportler*Innen sind in den Mastersbereich gewechselt. Das führte dazu, dass die Meisterschaften sehr gut besetzt waren. Außerdem werden zahlreiche zusätzliche Aktionen über das Jahr verteilt für die Masters organisiert.

Jugendarbeit

Für die Jugendlichen gab es neben der Pfingstfahrt mit einer Aktion am Pfingstmontag (2023 Minigolf) den Saisonabschlusswettkampf in Bückeburg und die Weihnachtsfeier im Jumpone.

Neustart nach Veranstaltungspause

Im Jahr 2023 haben alle Veranstaltungen wieder stattgefunden. Zusätzlich die Kreismeisterschaft Masters und Jugend E. Alle Veranstaltungen sind erfolgreich über die Bühne gebracht worden. Dabei konnten wir auf zahlreiche fleißige Helfer zurückgreifen. Neben Helfern werden natürlich weiterhin immer Kuchen und Salatspenden benötigt.

Arbeit der Kampfrichter

Leider hatten wir in 2023 weniger Kampfrichter als im Vorjahr, da einige ihre Lizenz nicht verlängert haben. Neue Kampfrichter wurden gewonnen, aber nicht genügend. Hier besteht Nachwuchsbedarf.

Martin Maeß leistet neben den Einsätzen für den SC auch Schiedsrichtereinsätze für den Kreis-, Bezirks- und Landesschwimmverband. Aktuell sind 25 Kampfrichter im Pool, aber es haben 2023 nur 18 davon Einsätze geleistet. Je mehr Kampfrichter es sind, desto weniger Einsätze sind es für jeden Einzelnen.

Jeder ist eingeladen sich zu melden. Etwas mehr folgt im Laufe der Veranstaltung.

Aus der Versammlung kommen keine Fragen, Erläuterungen oder Ergänzungen zu den Berichten des erweiterten Vorstandes.

TOP 5: Information zum Abschluss zum juristischen Verfahren mit der Hallenbad Betreiber GmbH und der Gemeinde Isernhagen

Alle Gerichtsverfahren sind in 2023 abgeschlossen worden. Es stehen lediglich 2 Aktionen aus. Die Gemeinde Isernhagen ist angeschrieben worden, unsere GmbH-Einlage in Höhe von 24.000,00 € zurück zu zahlen. Der Notar, der 2005 den Formfehler begangen hat (Deswegen sind alle Verfahren verloren worden.) ist angeschrieben worden, seine Haftpflichtversicherung einzuschalten. Beide Ergebnisse sind noch offen. Der Vorstand bleibt dran, aber gemäßigt. Ein Abschluss ist wichtig für den Verein, aber unsere Energie wird aktuell für das neue SSZ gebraucht.

Es gibt keine Fragen zu diesem Thema aus der Versammlung. Eckhard Bade kritisiert abschließend deutlich den Umgang der Gemeinde mit dem Schwimmverein.

TOP 6: Satzungsänderung - §11 Abs. 1 – Vorstandszusammensetzung – Antrag Vorstand Nr. 1

Über die letzten Jahre haben sich im Vorstand Veränderungen in den Tätigkeitsfeldern ergeben. Daher stellt der Vorstand den Antrag, die Position des Sportwarts in 1. Schwimmwart zu ändern und den 2. Schwimmwart und technischen Schwimmwart aufzunehmen. Der Lehrwart soll als einzelne Position gestrichen werden, da dieser in anderen Positionen integriert ist (Schwimmwart und Kampfrichterobmann).

Es gibt zu diesem Antrag keine Fragen oder Anmerkungen. Die Satzungsänderung ist einstimmig angenommen.

TOP 7: Beitragserhöhung zum 01.07.2024 – Antrag Vorstand Nr. 2

Der Verein hat Kostensteigerungen in vielen Bereichen: Verbandsbeiträge, Hallenmiete, allgemeine Kostensteigerung. Deswegen schlägt der Vorstand eine Beitragserhöhung vor.

Tabelle

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen aus der Versammlung. Die Beitragserhöhung ist einstimmig angenommen.

TOP 8: Vorlage und Aussprache über Haushaltsjahresabschluss 2023

Auf der Einnahmenseite werden für das Jahr 2023 neben mehreren kleineren Beträgen folgende Hauptpositionen verbucht:

56.154,00 €	Mitgliedsbeiträge
12.500,50 €	Geschäftsbetrieb (seit 2013)
19.899,19 €	Spenden
1.800,00 €	Lizenzgebühren
998,74 €	Zuschüsse Übungsleiter
6.892,21 €	Zuschüsse Sonstige
15.312,00 €	Eigenbeteiligung Trainingslager
930,00 €	Eigenbeteiligung Sportbetrieb
23.025,78 €	Meldegeld Triathlon (seit 2013)
2.355,00 €	Meldegeld Volkslauf

Daraus ergibt sich eine Gesamteinnahme von 146.131,29 €.

Die Ausgaben 2023 schlüsseln sich in folgende Hauptpositionen auf:

20.948,08 €	Verwaltung
5.005,30 €	Verbandsbeiträge
33.985,37 €	Mieten
9.295,33 €	Übungsleiter
8.488,50 €	Meldegelder
22.214,48 €	Sportbetrieb
25.502,70 €	Eigene Veranstaltungen
0,00 €	Allgemeine Jugendarbeit

Gesamtausgaben = 125.439,76 €

Insgesamt wurde in 2023 ein Plus von 20.691,53 € erzielt.

Dieses Plus ist für das kommende Jahr wichtig, da der Haushaltsplan für 2024 die Einlagenzahlung für die Genossenschaft beinhalten muss. Diese ist durch die Abschmelzung des Girokontos und Unterdeckung geplant. Zusätzlich muss für die Genossenschaftseinlage ein Privatdarlehn in Höhe von 50.000,00 € aufgenommen werden, um im Wirtschaftsjahr 2024 liquide zu bleiben.

Es gibt keine Fragen oder Anregungen aus der Versammlung. Der Haushaltsabschluss wird einstimmig angenommen.

Zu Top 9: Bericht der Kassenprüfer

Die Prüfung wurde am 31.01.2024 von Dr. Hanne Fuhrmann und Beatrix Langer durchgeführt. Es wurden diverse Einzelkonten kontrolliert. Durch stichpunktartige Prüfung wurde festgestellt, dass die Bücher sehr gut geführt sind und es keinerlei Beanstandungen gibt. Der schriftliche Prüfungsbericht liegt vor. Die Kassenprüfer bedanken sich bei der Geschäftsführung und dem Kassenwart.

Zu Top 10: Entlastung des Vorstandes

Günther Wienecke übernimmt die Versammlungsleitung. Er bedankt sich beim Vorstand für die Arbeit. Es gibt keine Fragen und Anregungen aus der Versammlung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Zu Top 11: Neuwahlen

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Günther Wienecke übernimmt die Wahl des ersten Vorsitzenden. Die Versammlung schlägt die Wiederwahl von Eckhard Bade vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Eckhard Bade würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Eckhard Bade wird einstimmig zum 1. Vorsitzenden gewählt.

Antrittsansprache Eckhard Bade:

Die Phase des Neubaus ist wichtig und intensiv und Eckhard Bade bedankt sich für das Vertrauen der Mitglieder. Ein Wechsel in dieser Phase stand nicht zur Frage. Eckhard Bade setzt sich derzeit massiv für die Umsetzung des Projekts SSZ Hannover-Lahe ein und bittet die Mitglieder des SC's, Flagge zu zeigen und Genossenschaftsanteile zu erwerben. Dieses Projekt benötigt die volle Unterstützung und Rückendeckung des Vereins.

Eckhard Bade bedankt sich bei Herrn Wieneke und übernimmt die Wahl der weiteren Vorstandsposten.

Wahl der 2. Vorsitzenden:

Eckhard Bade schlägt Julia Burchardt vor. Julia Burchardt würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Julia Burchardt wird einstimmig gewählt.

Wahl des Kassenwartes:

Eckhard Bade schlägt Steffen Hofmann vor. Steffen Hofmann würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Steffen Hofmann wird einstimmig gewählt.

Wahl des erweiterten Vorstandes:

1. Schwimmwartin

Eckhard Bade schlägt Laysa Fankhänel vor. Laysa Fankhänel würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Laysa Fankhänel wird einstimmig gewählt.

2. Schwimmwartin

Eckhard Bade schlägt Tanita Hoppe vor. Tanita Hoppe würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Tanita Hoppe wird einstimmig gewählt.

Technischer Schwimmwart

Eckhard Bade schlägt Jörn Ahrens vor. Jörn Ahrens würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Jörn Ahrens wird einstimmig gewählt.

Jugendwart

Eckhard Bade schlägt Leon Reinke vor. Leon Reinke würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Leon Reinke wird einstimmig gewählt.

Pressewart/Social Media

Eckhard Bade schlägt Martha Nolle vor. Martha Nolle würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Martha Nolle wird einstimmig gewählt.

Kampfrichterobmann

Eckhard Bade schlägt Michael Malskies vor. Michael Malskies würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Michael Malskies wird einstimmig gewählt.

Masters- Breitensportwart

Eckhard Bade schlägt Daniel Fankhänel vor. Daniel Fankhänel würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Daniel Fankhänel wird einstimmig gewählt.

Triathlonwart

Maximilian Tietz zieht sich aus familiären Gründen zurück.

Eckhard Bade schlägt Sören Ahrens vor. Sören Ahrens würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Sören Ahrens wird einstimmig gewählt.

Veranstaltungskoordinatorin

Eckhard Bade schlägt Nicole Staub vor. Nicole Staub würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Nicole Staub wird einstimmig gewählt.

Auswertungen

Dennis Reinke zieht sich aus beruflichen Gründen zurück.

Eckhard Bade schlägt Sören Ahrens vor. Sören Ahrens würde im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Sören Ahrens wird einstimmig gewählt.

Geschäftsstelle / Mitgliederverwaltung / Buchhaltung

Eckhard Bade schlägt Ellen Bade zur Wiederwahl vor. Diese würde die Wahl annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die Mitglieder wählen Ellen Bade einstimmig.

Carmen Kost betreut weiterhin als Webmaster die Homepage.

Wahl der Kassenprüfer:

Eckhard Bade schlägt Beatrix Langer, Dr. Hanne Fuhrmann und Alexandra Häußler vor. Beatrix Langer, Dr. Hanne Fuhrmann und Alexandra Häußler würden im Falle der Wahl diese annehmen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Beatrix Langer, Dr. Hanne Fuhrmann und Alexandra Häußler werden einstimmig gewählt.

Delegierten, die den SC bei Delegiertenversammlungen vertreten:

Eckhard Bade schlägt vor, dass alle Vorstandsmitglieder den SC bei Delegiertenversammlungen vertreten dürfen. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Die Vorstandsmitglieder sind einstimmig gewählt.

Eckhard Bade, Julia Burchard, Steffen Hofmann, Laysa Fankhänel, Tanita Hoppe, Jörn Ahrens, Leon Reinke, Martha Nolle, Michael Malskies, Daniel Fankhänel, Sören Ahrens, Nicole Staub und Ellen Bade.

Zu Top 12: Informationen und Vorschläge zum Thema „Kampfrichtereinsatz“

Die Kampfrichtersituation ist aktuell nicht optimal, da der Pool etwas geschrumpft ist und sich die Einsätze auf einige wenige Kampfrichter verteilen. Wenn wir auf Meisterschaften einen Kampfrichter nicht stellen können, müssen wir 50,00 – 100,00 € Strafe zahlen. Je mehr Kampfrichter es gibt, desto weniger Einsätze muss jeder Einzelne machen. Frage an die Versammlung nach Ideen, wie wir dagegen wirken können, denn wir wollen die Freiwilligkeit beibehalten.

Alexandra Häußer schlägt vor, die Folien zu den Kampfrichterposten etc. bei Spond online zu stellen.

Nicole Staub hat schon viele Eltern im Trainingsbetrieb angesprochen, aber nur Absagen bekommen.

Laysa Fankhänel schlägt vor, kleine Mini-Wettkämpfe im laufenden Trainingsbetrieb zu machen, wozu die Eltern eingeladen und eingebunden werden. Dabei kann man bereits die Aufgaben und Wichtigkeit nahelegen.

Eckhard Bade erwähnt, dass es nicht nur ein Problem im SC ist, sondern ein Gesellschaftsproblem. Sollte die Maßnahmen nicht greifen, muss regulierend eingegriffen werden.

Barbara Franke-Fischer bittet darum, dass die noch helfenden Kampfrichter schon früher angesprochen werden, sonst ist es zeitlich schlecht planbar.

Florian Saupe merkt an, dass man in guten Momenten die Eltern ansprechen sollte, also wenn Kinder eine Medaille gewonnen haben oder Ähnliches. Viele Eltern haben Angst etwas falsch zu machen oder den ganzen Tag am Beckenrand stehen zu müssen.

Zu Top 13: Information zum „Neubau Schwimmsportzentrum Hannover-Lahe“ und zur „Bau- und Betreibergenossenschaft SSZ Hannover-Lahe“

Die Genossenschaft soll im April eingeschrieben werden, dann wird das Geld für die Anteile fällig. Es müssen noch mehr SC-Mitglieder und Nicht-Mitglieder Anteile kaufen. Aktuell ist der SC in der Findung mit Hannover 96. Der Aufsichtsrat wird mit 5 Hauptgenossen (2x H96, 2x SC (SC & Bade) 1x Rainer Burckhardt) + Thorsten Hinz als 6. Person besetzt werden. Der Vorstand wird aus 3 Personen bestehen, 1x Bade als Vorsitzender, 1x Kramer als Vize (H96) und 1x Marketing (H96).

Die Rekrutierung von Genossen durch H96 ist angelaufen. Alle 22.000 Mitglieder sind angeschrieben worden. Bade appelliert nochmals an die Solidarität der breiten Basis aus der Bevölkerung heraus (jeder Anteil zählt). Der Bauantrag soll bestenfalls vor den Sommerferien eingereicht werden, um noch eine Baugenehmigung in 2024 zu erreichen. Baubeginn sollte möglichst noch Ende 2024/Anfang 2025 erfolgen. Die Bauzeit ist aktuell mit ca. einem Jahr geplant. Ende der Bauzeit Ende 2025/Anfang 2026.

H96 und SC stehen gemeinsam hinter dem Projekt. Es darf keine Zeit mehr verloren werden, da das Hallenbad Isernhagen aufgrund der veralteten Technik auf der Kippe steht.

Es gibt keine Fragen aus der Versammlung.

Zu TOP 14: Vorlage und Genehmigung des Haushaltsplanes 2024

Der Haushaltsplan 2024 wird erläutert, der mit einem Minus von ca. 24.000,00 € (aufgrund Zahlung Genossenschaftseinlage) aufgestellt wurde. Das Negativergebnis soll spätestens im Jahr 2025 ausgeglichen werden. Der Haushaltsplan 2024 wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Zu Top 15: Festlegung der zu leistenden Arbeitsstunden für 2024 gemäß Arbeitsstundenordnung

Der Vorstand erwartet mehr Hilfe von den Mitgliedern und möchte die Arbeitsstunden auf 5 Stunden erhöhen. Damit soll ein Ausgleich geschaffen werden für diejenigen, die sehr viel helfen. Eine nicht geleistete Arbeitsstunde soll mit 20,00 € berechnet werden.

Kerstin Starke empfindet die Erhöhung als unverhältnismäßig, da es eine Verdopplung ist. Besonders, weil viele Veranstaltungen nicht mehr in der Gemeinde stattfinden.

Mirja Bade Buss weist darauf hin, dass die Veranstaltungsorte verlegt worden sind, da die Gemeinde Isernhagen kein verlässlicher Partner für die Planung von Veranstaltungen ist

Petra Scholz fragt, ob die Arbeitsstunden kontrolliert werden, da bei Veranstaltungen immer nur die gleichen Gesichter zu sehen sind.

Ellen Bade erwidert, dass das der Grund für die Erhöhung ist und die Stunden in der Geschäftsstelle kontrolliert werden.

Sarah Nolle fragt, ob die Arbeitsstunden auch für passive Mitglieder anfallen. – Nein.

Die Versammlung einigt sich darauf, dass Neumitglieder nochmal speziell auf die Arbeitsstunden hingewiesen werden.

Dorothe Gratz sagt, dass 5 Stunden auch in anderen Vereinen zu leisten sind und findet auch 20,00 €/Std. als nicht übertrieben.

Julia Burchardt erwidert, dass 5 Stunden im Jahr durchaus machbar sind.

Die Versammlung stimmt mit einer Gegenstimme für die Erhöhung der Arbeitsstunden.

Zu Top 15: Anträge (Vorlage bis zum 13.02.2024 beim Vorstand):

Bis zum Eingabeschluss am 13.02.2024 wurden aus der Mitgliederschaft keine Anträge gestellt.

Zu Top 16: Sonstiges

Alexandra Häußler bedankt sich beim Vorstand für die Arbeit.

Eckhard Bade verabschiedet Dennis Reinke und bedankt sich für sein Engagement im Vorstand. Maximilian Tietz wird zu einem späteren Zeitpunkt verabschiedet.

Eckhard Bade schließt die Mitgliederversammlung um 22:13 Uhr.

Für das Protokoll:

Für den Vorstand:

gez. Tanita-Ileen Hoppe
Pressewartin

gez. Eckhard Bade
1. Vorsitzender

Isernhagen, 08.04.2024

Anlagen

Haushalts-/Finanzplanung 2024

Anwesenheitsliste (Seite 1-4)